

WF8120SXW

Waschmaschine

Benutzerhandbuch

imagine the possibilities

Wir freuen uns, dass Sie sich für dieses Gerät von Samsung entschieden haben.

Registrieren Sie Ihr Gerät auf der folgenden Website, um unsere Serviceleistungen vollständig in Anspruch nehmen zu können:

www.samsung.com/register



Features Ihrer neuen Waschmaschine von Samsung

Mit dieser Waschmaschine macht Wäsche waschen richtig Spaß. Die neue Samsung-Waschmaschine hat eine sehr große Waschkapazität und ist besonders effizient.

- **Diamanttrommel - für bessere Waschleistung und mehr Schutz für Ihre Wäsche**

Diese Trommel ermöglicht erheblich bessere Waschergebnisse, denn durch die Wellen auf der Innenseite der Trommel macht sie sich die Wirkung des guten alten Waschbretts zunutze.



- **Gegengewichte - für besonders leisen Waschbetrieb und weniger Vibrationen**

Weniger Vibrationen und Lärm durch das System mit Gegengewichten, das fast perfektes Gleichgewicht der Trommel ermöglicht.

- **Silber Aktiv – für antibakterielle Wirkung bereits im kalten Wasser**

Die erfolgreiche Kombination! Mit der Silbertechnologie schafft Samsung die ideale Verbindung aus der antibakteriellen Wirkung von Silber und modernster Reinigungstechnologie. Durch Elektrolyse werden zwei Platten aus reinem Silber mittels Elektrolyse in Silberionen umgesetzt. Selbst in kaltem Wasser ohne Bleichmittel beseitigen Silberionen die Geruchsbakterien und ermöglichen so porentiefe Reinigungsergebnisse.

- **Trommel mit Direktantrieb**

Da die Trommel ohne Riemen und Getriebe auskommt, werden Vibrationen deutlich reduziert. Durch dieses Feature wird Ihre Waschmaschine leiser und haltbarer.

- **Kindersicherung**

Mit der Kindersicherung wird dafür gesorgt, dass keine neugierigen Kinderhände in die Trommel der Waschmaschine greifen. Die Sicherheitsfunktion stellt sicher, dass Ihre Kinder nicht mit dem Gerät spielen. Zudem werden Sie gewarnt, wenn sie auslöst.

- **Programmdevorwahl**

Mit dieser Funktion können Sie das Programmende bis zu 24 Stunden im Voraus bestimmen, so dass Ihre Wäsche nie längere Zeit feucht in der Trommel liegt.

- **Woolmark-Zertifizierung**

Diese Maschine wurde getestet und erfüllt die Anforderungen der Spezifikation von Woolmark für die Maschinenwäsche von Wollprodukten.

Wollstoffe dürfen bei Beachtung der Waschinweise auf dem Bekleidungsetikett entsprechend den Angaben von Woolmark und Samsung gewaschen werden.

- **Grafische Digitalanzeigen**

Die Digitalanzeige auf dem Bedienfeld ist besonders benutzerfreundlich. Über diese Anzeige können Sie die Waschmaschine einfach und schnell einstellen und so ein optimales Waschergebnis erzielen.

- **Große Türöffnung**

Durch die große Türöffnung können Sie bequem in die Trommel sehen und das Einlegen und Herausnehmen von Wäsche ist besonders leicht. Das gilt besonders für große Wäschestücke wie Bettwäsche, Handtücher usw.

Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen bezüglich des Anschlusses, der Verwendung und der Pflege Ihrer neuen Samsung-Waschmaschine. Lesen Sie die darin enthaltene Beschreibung des Bedienfelds, die Anweisungen zur Bedienung der Waschmaschine und die Tipps, wie Sie die Features und Funktionen optimal nutzen können. Auf Seite 29 finden Sie einen Abschnitt zur Fehlersuche, in dem Sie im Bedarfsfall nachschlagen können, was zu tun ist.

Sicherheitsinformationen

Dieses Handbuch enthält Warn- (⚠) und Sicherheitshinweise (⚠). Die enthaltenen Informationen decken nicht alle denkbaren Umstände und Situationen ab. Gehen Sie mit gesundem Menschenverstand, Vorsicht und der notwendigen Sorgfalt vor, wenn Sie Ihre Waschmaschine installieren, warten und verwenden. Samsung haftet nicht für Schäden aufgrund von unsachgemäßer Verwendung.

WICHTIGE SYMBOLE FÜR SICHERHEITSANWEISUNGEN UND GEFAHRENHINWEISE

Bedeutung der Symbole und Zeichen in diesem Benutzerhandbuch:

 WARNUNG	Dieses Symbol kennzeichnet Gefahren, die schwere Verletzungen bis hin zum Tod zur Folge haben können.
 VORSICHT	Dieses Symbol kennzeichnet Gefahren, die zu leichten Verletzungen oder zu Sachschäden führen können.
 ACHTUNG	Dieses Symbol warnt vor der Gefahr von Bränden und Explosionen, elektrischem Schlag und anderen Verletzungen bei falscher Verwendung der Waschmaschine und gibt entsprechende Sicherheitshinweise.
	NICHT ausführen.
	NICHT demontieren.
	NICHT berühren.
	Befolgen Sie die Anweisungen genau.
	Ziehen Sie den Netzstecker der Waschmaschine aus der Steckdose.
	Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine geerdet ist.
	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
	Hinweis

Die folgenden Hinweise sollen Sie und andere vor Verletzungen schützen.

Befolgen Sie sie sehr genau.

Lesen Sie diesen Abschnitt aufmerksam durch, und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort auf, so dass Sie die Informationen später schnell wiederfinden.

 Lesen Sie alle Anweisungen sorgfältig, bevor Sie dieses Gerät verwenden

Wie in allen mit Strom betriebenen Geräten mit beweglichen Bauteilen besteht ein potenzielles Risiko. Um dieses Gerät sicher einsetzen zu können, müssen Sie sich mit den Bedienungsabläufen vertraut machen und bei der Verwendung Vorsicht walten lassen.

Schließen Sie Ihre Waschmaschine nur in geschlossenen Räumen an und betreiben Sie sie nicht im Freien.

Stellen Sie die Waschmaschine auf einem Untergrund aus, der ihr Gewicht tragen kann. Stellen Sie sicher, dass das Gerät stabil und gerade steht, indem Sie es mit den Stellfüßen ausrichten.

 Ihre Waschmaschine muss ordnungsgemäß geerdet sein. Verbinden Sie das Gerät niemals mit einer ungeerdeten Steckdose.



So verringern Sie die Brand- und Explosionsgefahr:

VORSICHT

- Waschen Sie niemals Stücke, die mit Benzin, Lösungsmitteln oder sonstigen brennbaren bzw. explosiven Substanzen gereinigt, getränkt oder behandelt wurden. Hierdurch könnten Dämpfe freigesetzt werden, die sich entzünden oder explodieren können. Spülen Sie Materialien von Hand, die mit Lösungsmitteln oder brennbaren Flüssigkeiten oder Stoffen in Berührung gekommen sind, ehe Sie diese in die Waschmaschine legen. Vergewissern Sie sich, dass alle Spuren solcher Flüssigkeiten, Stoffe und Gase entfernt wurden. Als gefährliche Stoffe sind zu nennen: Aceton, Brennsprit, Benzin, Kerosin, verschiedene Haushaltsreiniger und Fleckentferner, Terpentin, Wachse und Wachsentsferner.
- Lassen Sie Benzin, Lösungsmittel oder andere entflammbare oder explosive Substanzen nicht in die Waschmaschine gelangen.
- Unter bestimmten Bedingungen kann in einem Heißwassersystem wie diesem, das zwei Wochen oder länger nicht benutzt wurde, Wasserstoffgas gebildet werden. WASSERSTOFFGAS IST EIN EXPLOSIVSTOFF. Wenn Ihr Heißwassersystem zwei Wochen oder länger nicht verwendet wurde, drehen Sie alle Warmwasserhähne in Ihrem Haus auf und lassen Sie das Wasser mehrere Minuten lang laufen, ehe Sie Ihre Waschmaschine verwenden. Hierdurch wird eventuell entstandenes Wasserstoffgas freigesetzt. Da Wasserstoffgas brennbar ist, dürfen Sie in dieser Zeit in der Nähe weder rauchen noch offenes Feuer benutzen.

Lüften Sie bei einem Gasleck sofort, noch ehe Sie den Stromstecker anfassen.



Ziehen Sie den Netzstecker, ehe Sie Wartungs- oder Reinigungsarbeiten an Ihrer Waschmaschine ausführen (lassen).

Leeren Sie vor dem Waschen die Taschen in Ihren Wäschestücken. Kleine, unregelmäßig geformte Objekte wie Münzen, Messer, Nadeln und Briefklammern können Schäden an Ihrer Waschmaschine verursachen. Waschen Sie keine Kleidung mit großen Schnallen, Knöpfen oder anderen schweren Metallapplikationen.

Öffnen Sie niemals die Tür der Waschmaschine, solange Sie im Inneren der Waschmaschine noch Wasser sehen. Überprüfen Sie vor dem Öffnen der Tür, ob das Wasser abgepumpt wurde.



Führen Sie an diesem Gerät keine Reparaturen aus, tauschen Sie keine Teile und nehmen Sie keine Wartungs- oder Reinigungsarbeiten vor, wenn Sie nicht die Anweisungen für solche Arbeiten durch den Benutzer in vollem Umfang verstanden haben und die Fertigkeiten besitzen, um sie durchzuführen. Wenn Arbeiten durch hierzu nicht autorisierte Personen durchgeführt werden, kann Ihre Garantie verfallen.

Schließen Sie die Waschmaschine mit dem neuen Schlauchset an die Wasserleitung an. Verwenden Sie nicht das alte Schlauchset.

Wasserzufuhrschläuche altern. Prüfen Sie die Schläuche regelmäßig auf Weitungen, Knicke, Abrieb und Lecks. Tauschen Sie die Schläuche nach Bedarf, mindestens aber alle fünf Jahre aus.

Entfernen Sie vor Inbetriebnahme der Waschmaschine unbedingt das gesamte Verpackungsmaterial und alle Transportsicherungen. Andernfalls können ernsthafte Schäden am Gerät entstehen. Weitere Informationen finden Sie unter „Transportsicherungen entfernen“.



Bevor Sie das erste Mal Wäsche waschen, muss die Waschmaschine zunächst einmal einen kompletten Waschzyklus ohne Wäschefüllung durchlaufen. Weitere Informationen finden Sie unter „Vor dem ersten Waschgang“.

Sicherheitsinformationen

Das Gerät dient nur zur Verwendung im häuslichen Bereich.



Stellen Sie sicher, dass Strom- und Wasseranschluss des Geräts von Fachpersonal durchgeführt werden. Beim Anschluss müssen sowohl die gesetzlichen Sicherheitsauflagen als auch die Hinweise aus dem Benutzerhandbuch (siehe „Aufstellen der Waschmaschine“) beachtet werden.



Bevor Sie das Gerät reinigen bzw. vor dem Durchführen von Wartungsarbeiten ziehen Sie den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose.

Drehen Sie nach der Verwendung des Geräts stets den Wasserhahn des Wasserzulaufs zu.

Stellen Sie vor dem Waschen sicher, dass die Taschen aller zu waschenden Kleidungsstücke geleert sind.

Harte bzw. spitze Gegenstände wie Münzen, Sicherheitsnadeln, Nägel, Schrauben oder Steine können schwere Schäden an Ihrer Waschmaschine verursachen.

Lassen Sie niemals zu, dass Kinder oder Haustiere auf oder in der Waschmaschine spielen. Sie können sich verletzen oder ersticken.

Der Glaseinsatz der Gerätetür kann während des Waschbetriebs sehr heiß werden. Berühren Sie den Glaseinsatz der Gerätetür deshalb niemals bei Betrieb.



Nehmen Sie keinesfalls selbst Reparaturen an der Maschine vor. Nicht von Fachleuten vorgenommene Reparaturen können ernsthafte Schäden verursachen und/oder größere Reparaturen an der Waschmaschine erforderlich machen.

Falls der Stecker oder das Netzkabel beschädigt sind, müssen diese vom Hersteller oder vom Kundendienst bzw. von einer ähnlich qualifizierten Fachkraft ausgewechselt werden, um Gefahren zu vermeiden.

Achten Sie darauf, dass Wartungs- und Reparaturarbeiten nur von unseren qualifizierten Kundendiensttechnikern durchgeführt werden, wobei nur zugelassene Ersatzteile verwendet werden sollten.



Erlauben Sie nicht, dass Kinder (oder Haustiere) auf oder in der Waschmaschine spielen. Die Tür der Waschmaschine lässt sich von innen nicht leicht öffnen, und Kinder können ernsthaft verletzt werden, wenn sie im Innern eingeschlossen sind.

Dieses Gerät sollte nicht von Kindern oder gebrechlichen Personen bedient werden, wenn keine angemessene Aufsicht durch eine verantwortliche Person gegeben ist, die darauf achtet, dass die Personen das Gerät gefahrlos handhaben.

Kleinere Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen können.

Für eine sichere Verwendung dieses Geräts sollte sich der Benutzer mit den Anweisungen zur Bedienung des Geräts vertraut machen und beim Umgang mit dem Gerät immer mit besonderer Vorsicht vorgehen.

Das Gerät sollte so aufgestellt werden, dass der Netzstecker, der Wasserzulauf und die Abflussrohre zugänglich sind.



Verpackungsmaterialien können eine Gefahr für Kinder darstellen. Entfernen Sie deshalb alle Verpackungsmaterialien (Kunststoffbeutel, Styropor usw.) aus der Reichweite von Kindern.

Waschtrommeln aus Edelstahl sind in der Regel rostfrei. Wenn jedoch Metallgegenstände, wie z. B. Haarspangen, längere Zeit in der Waschtrommel verbleiben, kann dies zum Rosten der Trommel führen.

- Lassen Sie kein chlorhaltiges Wasser oder Chlorbleiche über einen längeren Zeitraum in der Trommel stehen.
- Vermeiden Sie es, regelmäßig eisenhaltiges Wasser zu verwenden oder über einen längeren Zeitraum in der Trommel zu belassen. Sollte sich doch einmal Rost auf der Oberfläche der Trommel bilden, entfernen Sie diesen mit einem pH-neutralen Spülmittel und einem Schwamm oder weichen Tuch. (Verwenden Sie unter keinen Umständen eine Stahlbürste.)

Wenn die Waschmaschine am Geräteboden über Belüftungsöffnungen verfügt, stellen Sie sicher, dass diese Öffnungen nicht durch Teppich oder andere Hindernisse verdeckt werden.

Verwenden Sie nur neue Schläuche. Alte Schläuche dürfen nicht wiederverwendet werden.



Entsorgung von Altgeräten (Elektronikschrott-Verordnung)

Dieses Zeichen auf dem Produkt oder dessen Verpackung gibt an, dass es nach Ablauf seiner Gebrauchsdauer nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Gerät getrennt, und führen Sie es dem Recycling zu, um mögliche Umwelt- oder Gesundheitsschäden zu vermeiden und die nachhaltige Wiederverwertung von Materialien zu unterstützen.

Private Benutzer erhalten detaillierte Informationen zum ordnungsgemäßen Recycling dieses Geräts bei dem Fachhändler, bei dem das Gerät erworben wurde oder bei den örtlichen Behörden.

Gewerbliche Benutzer wenden sich an ihren Lieferanten und überprüfen die Konditionen ihres Kaufvertrags. Dieses Gerät darf nicht gemeinsam mit dem sonstigen gewerblichen Abfall entsorgt werden.

Inhalt

ANSCHLIESSEN DER WASCHMASCHINE

9

- 9 Auspacken der Waschmaschine und des Zubehörs
- 10 Anschlussvoraussetzungen
 - 10 Stromnetz und Erdung
 - 10 Wasserzufuhr
 - 11 Wasserablauf
 - 11 Aufstellfläche
 - 11 Umgebungstemperatur
 - 11 Anschluss in einer Nische oder einem Wandschrank
- 11 Aufstellen der Waschmaschine

WASCHBETRIEB

16

- 16 Vor dem ersten Waschgang
- 17 Anweisungen für den Grundbetrieb
- 18 Verwenden des Bedienfelds
 - 20 Kindersicherung
 - 20 Programmdevorwahl
 - 20 Zufügen von Wäsche nach Waschbeginn (Stop&Zugabe)
 - 21 Waschen mit dem Programmwahlschalter
 - 21 Waschen mit manuellen Einstellungen
- 22 Tipps und Hinweise zum Waschen
- 23 Waschmittel und Zusätze
 - 23 Geeignete Waschmittel
 - 23 Waschmittelbehälter

REINIGUNG UND PFLEGE IHRER WASCHMASCHINE

24

- 24 Manuelles Ablassen von Restwasser
- 25 Reinigung der Außenflächen
- 25 Reinigung des Innenbereichs
- 25 Reinigung des Waschmittelbehälters
- 26 Reinigung des Siebs am Wasserzulauf
- 26 Wenn die Waschmaschine eingefroren ist
- 26 Lagern der Waschmaschine

FEHLERSUCHE UND FEHLERCODES

27

- 27 Maßnahmen bei Problemen mit der Waschmaschine
- 28 Fehlercodes

ÜBERSICHT ÜBER DIE WASCHPROGRAMME

29

- 29 Übersicht über die Waschprogramme

ANHANG

30

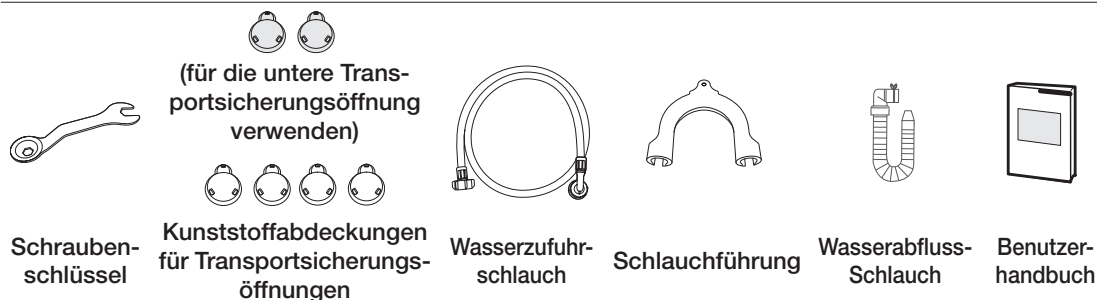
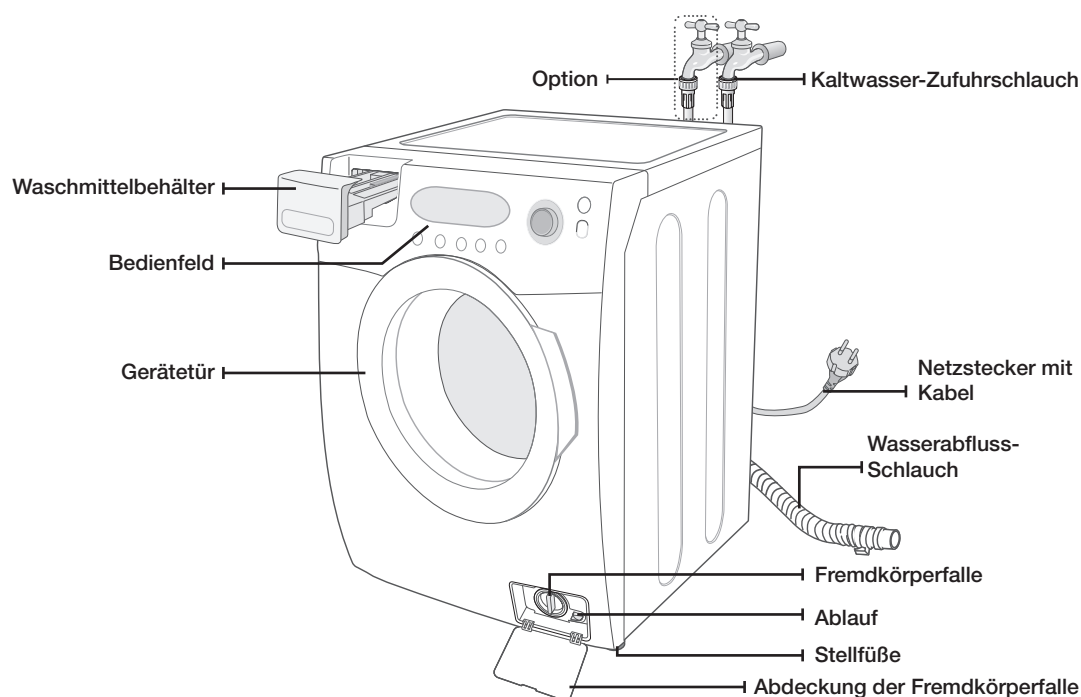
- 30 Erklärung der Pflegesymbole
- 30 Umweltschutz-Hinweise
- 30 Konformitätshinweise
- 31 Technische Daten

Anschließen der Waschmaschine

Achten Sie darauf, dass Ihr Installateur die folgenden Hinweise sorgfältig beachtet, damit Ihre neue Waschmaschine ordnungsgemäß arbeitet und Sie keiner Verletzungsgefahr ausgesetzt sind, wenn Sie Wäsche waschen.

AUSPACKEN DER WASCHMASCHINE UND DES ZUBEHÖRS

Packen Sie Ihre Waschmaschine vorsichtig aus und vergewissern Sie sich, dass alle nachfolgend abgebildeten Teile mitgeliefert wurden. Falls ein Transportschaden vorliegt oder Teile fehlen, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem Samsung Kundendienst oder Ihrem Fachhändler in Verbindung.



Anschließen der Waschmaschine

ANSCHLUSSVORAUSSETZUNGEN

Stromnetz und Erdung

Schließen Sie die Waschmaschine nur an Wechselstrom über vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdosen wie nachfolgend beschrieben an. Dies minimiert das Risiko von Stromschlägen und Brand.



ACHTUNG

Verwenden Sie für dieses Gerät niemals ein Verlängerungskabel.

Verwenden Sie nur das Netzkabel der Waschmaschine.

Sorgen Sie beim Vorbereiten des Anschlusses dafür, dass die Stromversorgung folgende Bedingungen erfüllt:

- 220V -240 V 50 Hz abgesichert mit 15 A (Schmelzsicherung oder Sicherungsautomat)
- Gesonderter Netzabschnitt ausschließlich für Ihre Waschmaschine.

Ihre Waschmaschine muss geerdet sein. Sollte das Gerät eine Störung oder eine Fehlfunktion aufweisen, wird durch das Erden das Risiko eines elektrischen Schlags reduziert, indem dem elektrischen Strom der Weg des geringsten Widerstands geboten wird.

Ihre Waschmaschine verfügt über einen Netzstecker mit Schutzleiter, den Sie mit einer ordnungsgemäß installierten Schutzkontakt-Steckdose verbinden.

Manipulieren Sie nicht den Stecker der Waschmaschine. Wenn er nicht in die Steckdose passt, lassen Sie von einem qualifizierten Elektriker eine geeignete Steckdose installieren.

Wasserzufuhr

Ihre Waschmaschine wird in einem Wasserdruckbereich von 50 bis 800 kPa korrekt gefüllt. Bei einem Wasserdruck von weniger als 50 kPa kann das Wasserventil fehlerhaft arbeiten, so dass es nicht vollständig schließt. Auch kann es sein, dass das Füllen der Waschmaschine länger dauert, als es die Steuerung zulässt. In diesem Fall wird die Waschmaschine abgeschaltet.

(Die Steuerung sieht eine Füllzeitbegrenzung vor, um ein Überlaufen und Überflutungen auszuschließen, falls sich ein Schlauch in der Maschine lösen sollte.)

Damit die Länge des vorgesehenen Anschlussschlauchs ausreicht, muss sich der Wasseranschluss in einem Abstand von maximal 122 cm von der Rückseite der Waschmaschine befinden.



Die meisten Fachhändler bieten Anschlussschläuche verschiedener Längen bis 302 cm an.

Die Gefahr von Lecks und Wasserschäden reduzieren Sie durch:

- Leichte Erreichbarkeit aller Wasseranschlüsse.
- Schließen der Wasserhähne, wenn Sie die Waschmaschine nicht benutzen.
- Regelmäßiges Überprüfen auf Lecks an den Anschlüssen des Wasserzufuhrschlauchs.



ACHTUNG

Bevor Sie Ihre Waschmaschine erstmals in Betrieb nehmen, prüfen Sie alle Anschlüsse am Wasserventil und am Hahn auf Undichtigkeit.

Wasserablauf

Samsung empfiehlt eine Standrohrhöhe von 46 cm. Der Wasserabfluss-Schlauch muss durch die dafür vorgesehene Halterung zum Abflussrohr geführt werden. Das Abflussrohr muss ausreichend groß für den Außendurchmesser des Wasserabfluss-Schlauchs sein. Der Wasserabfluss-Schlauch wird bereits im Werk am Gerät befestigt.

Aufstellfläche

Für optimale Leistung muss die Waschmaschine auf einem stabilen und festen Untergrund aufgestellt werden. Holzböden müssen möglicherweise verstärkt werden, um Vibrationen und/oder ungleichmäßige Belastungen zu verhindern. Teppiche und andere weiche Bodenbeläge fördern Vibrationen und verstärken die Neigung der Waschmaschine, sich beim Schleudern leicht in Bewegung zu setzen.

Stellen Sie Ihre Waschmaschine niemals auf einer erhöhten Plattform oder einer nicht ausreichend stabilen Konstruktion auf.

Umgebungstemperatur

Stellen Sie Ihre Waschmaschine nicht in Bereichen auf, in denen Wasser gefrieren kann. Es besteht immer die Möglichkeit, dass Wasser im Wasserventil, in der Pumpe oder den Schläuchen zurückbleibt. Gefrierendes Wasser in den Leitungen kann Schäden an den Riemen, der Pumpe und anderen Komponenten verursachen.

Anschluss in einer Nische oder einem Wandschrank

Bitte achten Sie für sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb darauf, dass beim Aufstellen die Mindestabstände eingehalten werden:

Seitlich – 25 mm

Rückseite – 51 mm

Oben – 25 mm

Vorderseite – 465 mm

Wenn die Waschmaschine zusammen mit einem Trockner aufgestellt wird, muss in der Nische oder dem Wandschrank vorn ein Freiraum von mindestens 465 mm bleiben. Ihre Waschmaschine allein benötigt einen solchen Freiraum nicht.

AUFSTELLEN DER WASCHMASCHINE

SCHRITT 1

Standort wählen



Bevor Sie die Waschmaschine anschließen, wählen Sie einen Standort mit den folgenden Eigenschaften:

- Harter, ebener Untergrund ohne Teppich oder Bodenbelag, der die Entlüftung behindert
- Nicht im direkten Sonnenlicht
- Ausreichende Belüftung
- Frostfrei (Temperatur nicht unter 0 °C)
- Nicht in der Nähe von Wärmequellen (Öl- oder Gasheizungen)
- Ausreichend große Aufstellfläche, damit die Waschmaschine nicht auf dem Netzkabel steht

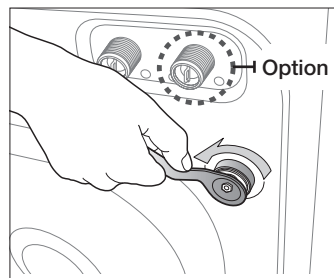
Anschließen der Waschmaschine

SCHRITT 2

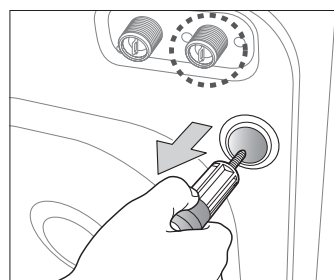
Transportsicherungen entfernen

Bevor Sie Ihre Waschmaschine anschließen, müssen Sie die fünf Transportsicherungsbolzen auf der Rückseite des Geräts entfernen.

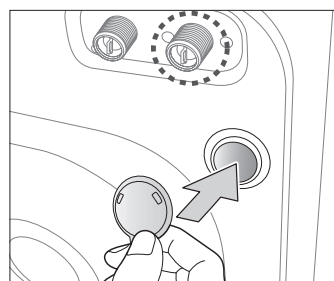
1. Lockern Sie alle Bolzen mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel.



2. Lösen Sie nacheinander jeden Bolzen mit der Hand und ziehen Sie ihn durch die Öffnung heraus, um ihn vom Gerät abzunehmen.



3. Verschließen Sie die Transportsicherungsöffnungen mit den mitgelieferten Kunststoffabdeckungen.



4. Bewahren Sie die Sicherungsbolzen an einem sicheren Ort auf, falls Sie die Waschmaschine in der Zukunft noch einmal transportieren müssen.



Verpackungsmaterialien können eine Gefahr für Kinder darstellen. Entfernen Sie deshalb alle Verpackungsmaterialien (Kunststoffbeutel, Styropor usw.) aus der Reichweite von Kindern.

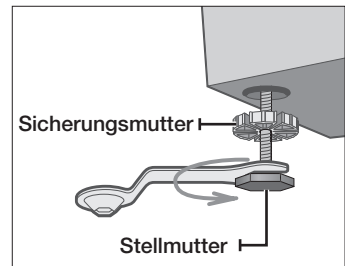
SCHRITT 3

Stellfüße ausrichten

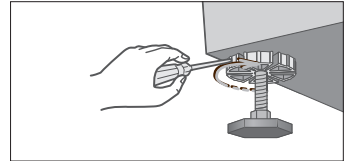


Wenn Sie die Waschmaschine anschließen, müssen Sie sicherstellen, dass Netzstecker, Wasseranschluss und Abfluss leicht erreichbar sind.

1. Schieben Sie die Waschmaschine an die gewünschte Stelle.
2. Richten Sie die Waschmaschine mit den Stellfüßen gerade aus. Dazu drehen Sie wie abgebildet die Stellmutter im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn.



3. Wenn die Waschmaschine waagrecht steht, ziehen Sie die Sicherungsmutter mit dem mitgelieferten Werkzeug fest.



Anschließen der Waschmaschine

SCHRITT 4

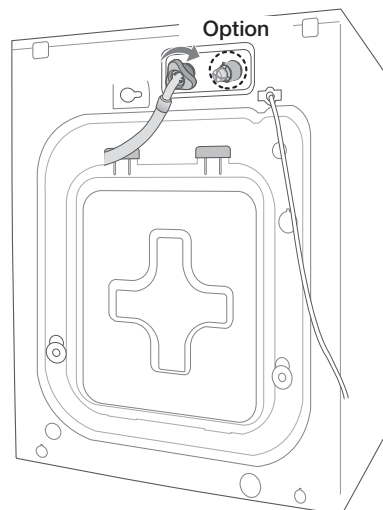
Wasserzufuhr- und Wasserabfluss-Schlauch anschließen

Wasserzufuhrschlauch anschließen

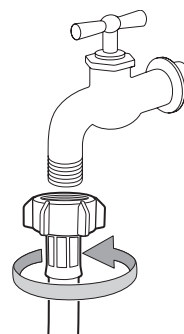
1. Schließen Sie das L-förmige Ende des Wasserzufuhrschlauchs an den Wasserzulauf an der Rückseite der Waschmaschine an. Drehen Sie die Schraubverbindung von Hand fest.

-  Schließen Sie ein Ende des Wasserzufuhrschlauchs an die Waschmaschine und das andere Ende an den Wasserhahn an. Achten Sie darauf, dass der Wasserzufuhrschlauch nicht gedehnt wird. Sollte der Schlauch zu kurz sein, verwenden Sie einen längeren Hochdruckschlauch.

2. Schließen Sie das andere Ende des Schlauchs an den entsprechenden Anschluss des Kaltwasserhahns an. Schrauben Sie den Anschluss von Hand fest. Sofern notwendig, können Sie den Anschluss des Wasserzufuhrschlauchs am Waschmaschinenzulauf drehen, indem Sie die Schraubverbindung lockern, den Schlauch drehen und den Anschluss wieder festschrauben.



- Wenn der Wasserhahn über ein Gewinde verfügt, schließen Sie den Wasserzufuhrschlauch wie in der Abbildung dargestellt an.

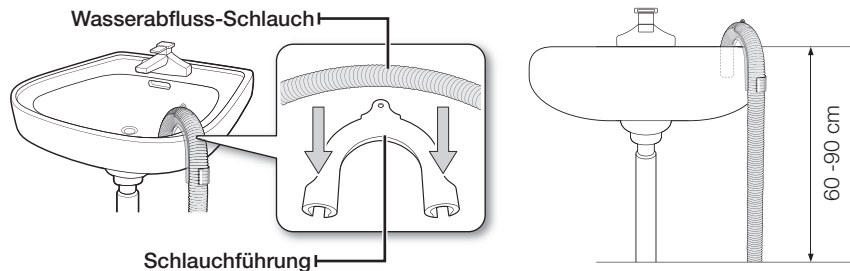


-  Verwenden Sie für die Wasserzufuhr möglichst einen konventionellen Wasserhahn. Wenn der Hahn einen quadratischen Querschnitt aufweist oder einen zu großen Durchmesser besitzt, entfernen Sie den Distanzring aus dem Adapter, ehe Sie ihn an den Hahn anschließen.

Wasserabfluss-Schlauch anschließen

Sie können das lose Ende des Wasserabfluss-Schlauchs auf drei unterschiedliche Arten anschließen:

- 1. Schlauch in ein Spülbecken hängen:** Hängen Sie den Wasserabfluss-Schlauch in einer Höhe von 60 bis 90 cm über den Rand eines Spülbeckens. Damit das Schlauchende gekrümmt bleibt, setzen Sie das Schlauchende in die mitgelieferte Kunststoff-Schlauchführung ein. Befestigen Sie die Schlauchführung mit einem Haken an der Wand oder dem Hahn, oder fixieren Sie die Schlauchführung auf andere Weise, so dass der Schlauch nicht aus dem Becken rutschen kann.



- 2. Schlauch mit Anschluss am Abflussrohr verbinden:** Verbinden Sie den Wasserabfluss-Schlauch mit dem Anschlussstück (Siphon) des Abflussrohrs unterhalb der Spüle. Das Ende des Wasserabfluss-Schlauchs muss mindestens 60 cm über dem Fußboden liegen.
- 3. Schlauch in ein Abflussrohr einleiten:** Wir empfehlen die Verwendung eines 65 cm langen vertikalen Rohres. Das Rohr darf nicht kürzer als 60 cm und nicht länger als 90 cm sein.

SCHRITT 5

Waschmaschine an die Stromversorgung anschließen

Stecken Sie den Netzstecker in eine Wandsteckdose (Schutzkontakt-Steckdose für 230 V / 50 Hz, abgesichert mit 15 A, Schmelzsicherung oder Sicherungsautomat). (Weitere Informationen zu den Anforderungen an Stromanschluss und Erdung finden Sie auf Seite 10.)

Waschbetrieb

VOR DEM ERSTEN WASCHGANG

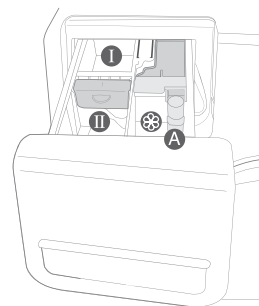


Bevor Sie das erste Mal Wäsche waschen, muss die Waschmaschine zunächst einmal einen ganzen Waschzyklus ohne Wäsche durchlaufen.

1. Drücken Sie die **Ein/Aus**-Taste.
2. Füllen Sie ein wenig Waschmittel in die Waschmittelkammer ① im Waschmittelbehälter.
3. Drehen Sie den Wasserhahn am Wasserzulauf der Waschmaschine auf.
4. Drücken Sie die **Start/Pause**-Taste.



Damit wird Wasser entfernt, das nach dem Test beim Hersteller in der Maschine verblieben sein könnte.



Kammer ①: Vorwaschmittel oder Stärke.

Kammer ②: Waschmittel für den Hauptwaschgang, Wasserenthärter, Einweichmittel, Bleichmittel und Fleckentferner

Kammer ③: Zusätze wie z.B. Weichspüler (nicht höher als bis zur unteren Kante von Einsatz „A“ befüllen)

ANWEISUNGEN FÜR DEN GRUNDBETRIEB

1. Geben Sie Ihre Wäsche in die Waschmaschine.



ACHTUNG

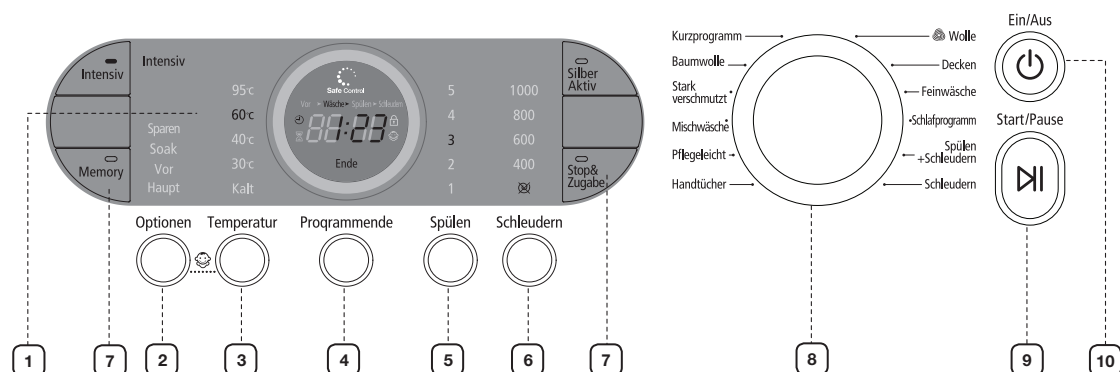
Überlasten Sie die Waschmaschine nicht. Sie finden die Füllmengen für die verschiedenen Wäschearten in der Tabelle auf Seite 24.



- Achten Sie darauf, dass Sie keine Wäsche in der Tür einklemmen, da sonst später Wasser austreten könnte.
 - Nach dem Waschprogramm kann sich möglicherweise noch Waschmittel vorn in der Gummidichtung befinden. Entfernen Sie diese Waschmittelmrückstände, da sie ein Wasserleck verursachen können.
 - Waschen Sie keine wasserdichten Kleidungsstücke.
2. Schließen Sie die Gerätetür, so dass sie hörbar einrastet.
 3. Schalten Sie das Gerät ein.
 4. Geben Sie Waschmittel und Waschzusätze in den Waschmittelbehälter.
 5. Wählen Sie das geeignete Waschprogramm und die Zusatzoptionen für die Wäsche.
Die Anzeige für den Waschvorgang leuchtet auf, und die verbleibende Waschzeit wird im Display angezeigt.
 6. Drücken Sie die **Start/Pause**-Taste.

Waschbetrieb

VERWENDEN DES BEDIENFELDS



1 GRAFISCHE DIGITALANZEIGE	Zeigt die Restzeit für den laufenden Waschvorgang, alle Waschinformationen sowie Fehlermeldungen an.
2 TASTE "OPTIONEN"	Drücken Sie die Taste so oft, bis die gewünschte Waschoption angezeigt wird: Haupt → Haupt + Vor → Haupt + Soak → Haupt + Sparen → Abbruch Sparen - Mit dieser Funktion reduzieren Sie den Stromverbrauch. Soak - Hiermit waschen Sie die Wäsche mit der Soak-Funktion. Wenn die Soak-Funktion aktiviert ist, dreht sich die Trommel eine Minute lang und bleibt dann 4 Minuten lang stehen (zum Einweichen), ehe der Waschvorgang gestartet wird. Sie können die Soak-Funktion für das Kurzprogramm, Wolle, Feinwäsche und Schleudern nicht einsetzen. Vor - Zum Auswählen der Vorwaschfunktion. Die Vorwäsche ist ein Programm, das vor der Hauptwäsche zehn Minuten lang läuft. Eine Vorwäsche ist bei stark verschmutzter Wäsche nützlich. Vorwäsche gibt es nur bei: Baumwolle, Stark verschmutzt, Mischwäsche, Handtücher, Decken und Schlafprogramm. Haupt - Mit diesem Programm waschen Sie normal verschmutzte Wäsche.
3 TASTE "TEMPERATUR"	Drücken Sie die Taste so oft, bis die gewünschte Waschtemperatur im Display angezeigt wird (Kalt, 30 °C, 40 °C, 60 °C und 95 °C).
4 TASTE "PROGRAMMENDE"	Drücken Sie die Taste so oft, bis die gewünschte Zeit für das Programmende angezeigt wird (max. 24 Stunden später in Schritten von einer Stunde). Die angezeigte Stunde gibt an, wann das Waschprogramm endet.
5 TASTE "SPÜLEN"	Drücken Sie diese Taste, um zusätzliche Spülgänge durchzuführen. Es können maximal 5 Spülgänge durchgeführt werden.
6 TASTE "SCHLEUDERN"	Drücken Sie diese Taste so oft, bis im Display die gewünschte Schleuderdrehzahl angezeigt wird. „Schleudern aus“ - Nach dem letzten Abpumpen wird kein Schleudergang mehr durchgeführt.

7 WAHLTASTEN "INTENSIV", "MEMORY", "SILBER AKTIV" UND "STOP&ZUGABE"	Drücken Sie diese Tasten, um die verschiedenen Programmooptionen einzustellen. Intensiv – Wählen Sie diese Option, wenn Sie stark verschmutzte Wäsche intensiver waschen möchten. Mit dieser Option verstärken Sie die Waschleistung durch intensivere Temperatur- und Einweichwirkung. Memory – Drücken Sie die Memory-Taste und wählen Sie ein häufig verwendetes Waschprogramm. Drücken Sie anschließend die Taste Start/Pause. Die Einstellungen werden automatisch gespeichert. Silber Aktiv – Wasser mit Silberionen wird sowohl während des Waschprogramms als auch beim letzten Spülzyklus beigegeben. So werden Bakterien entfernt und die Entstehung neuer Bakterien wird für bis zu einen Monat unterbunden. Stop&Zugabe – Verwenden Sie diese Taste, um nach Starten eines Waschvorgangs noch Wäsche zuzugeben. (Siehe „Stop&Zugabe“ auf Seite 21).
8 PROGRAMM- WAHLSCHALTER	Wählen Sie das geeignete Waschprogramm und die Schleuderdrehzahl für das Programm.  Einzelheiten entnehmen Sie dem Abschnitt „Waschen mit dem Programmwahlschalter“. Wolle - Nur für maschinengeeignete Wollprodukte.  Das Wollprogramm dieser Maschine wurde von Woolmark abgenommen. Es ist geeignet für maschinentaugliche Woolmark-Produkte, sofern die Produkte gemäß den Anweisungen auf dem Bekleidungsetikett und den Anweisungen des Herstellers dieser Waschmaschine gewaschen werden (M0509, Zertifikat ausgestellt von IWS NOM INEE Co., Ltd.) Decken - Baumwolldecken, Leinen, Leintücher, Überzüge für Decken, Kissen usw. Feinwäsche - Für empfindliche reine Naturstoffe, BHs, Dessous aus Seide und andere Stoffe für Handwäsche. Für optimale Ergebnisse Flüssigwaschmittel verwenden. Schlafprogramm - Mit diesem Programm waschen Sie Ihre Wäsche besonders leise. Spülen+Schleudern - Für Wäsche, die nur gespült werden muss, oder zum Zugeben von Weichspüler. Schleudern - Zusätzlicher Schleudergang, um mehr Wasser zu entfernen. Kurzprogramm - Verwenden Sie dieses Programm für leicht verschmutzte Wäsche, die schnell gewaschen werden soll. Dieses Programm ist nützlich, wenn Sie eine kleine Menge oder nur leicht verschmutzte Wäsche waschen, oder oft gewaschene Kleidungsstücke schon nach kurzer Zeit wieder benötigen. Baumwolle - Für durchschnittlich oder leicht verschmutzte Baumwollsachen, Bettwäsche, Tischtücher, Unterwäsche, Handtücher, Hemden usw. Stark verschmutzt - Verwenden Sie dieses Programm, um Wäsche mit der Einweichfunktion zu behandeln. Mischwäsche - Verwenden Sie dieses Programm für einmal getragene Kleidungsstücke wie Unterwäsche und Hemden. Pflegeleicht - Für leicht oder durchschnittlich verschmutzte Blusen, Hemden usw. aus Polyester (Diolen, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon) oder ähnlichen Mischgeweben. Handtücher - Dieses Programm ist für Handtücher geeignet.
9 TASTE "START/ PAUSE"	Drücken Sie diese Taste, um das laufende Programm anzuhalten und bei nochmaligem Drücken fortzusetzen.
10 TASTE "EIN/AUS"	Drücken Sie diese Taste, um Ihre Waschmaschine ein- bzw. wieder auszuschalten. Wenn das Gerät 10 Minuten eingeschaltet war, ohne dass ein Waschprogramm läuft oder eine Taste gedrückt wurde, schaltet es sich automatisch aus.

Waschbetrieb

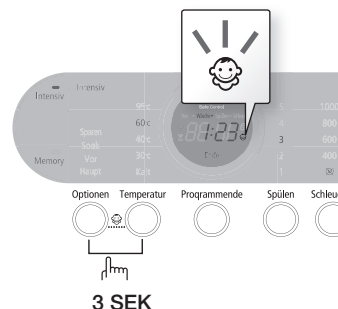
Kindersicherung

Mit der Kindersicherung können Sie die Tasten verriegeln, so dass das von Ihnen eingestellte Waschprogramm nicht verändert werden kann.

Aktivieren/Deaktivieren

Um die Kindersicherung zu aktivieren/deaktivieren, drücken Sie die Tasten **Optionen** und **Temperatur** gleichzeitig drei Sekunden lang. „Child Lock (Kindersicherung)“  leuchtet auf, wenn diese Funktion aktiviert wird.

 Wenn die Kindersicherung aktiviert ist, kann nur noch die **Ein/Aus**-Taste verwendet werden. Die Kindersicherung bleibt auch nach dem An-/Abschalten des Geräts aktiv, oder nachdem der Netzstecker gezogen und wieder eingesteckt wird.



Programmdevorwahl

Sie können eine Zeit innerhalb von 24 Stunden (in Schritten von 1 Stunde) einstellen, mit deren Erreichen das Waschprogramm beendet sein soll. Die angezeigte Stunde gibt an, wann das Waschprogramm endet.

1. Stellen Sie das Waschprogramm für Ihre Wäsche manuell oder mit dem Programmwahlschalter ein.
2. Drücken Sie die Taste **Programmende** so oft, bis die gewünschte Zeit eingestellt ist.
3. Drücken Sie die **Start/Pause**-Taste. Die Anzeige „Programmende“ leuchtet, und die Uhr läuft, bis die eingestellte Zeit verstrichen ist.
4. Wenn Sie die Programmdevorwahl abbrechen möchten, drücken Sie die **Ein/Aus**-Taste. Anschließend schalten Sie die Waschmaschine wieder ein.

Zufügen von Wäsche nach Waschbeginn (Stop&Zugabe)

Wenn die Waschmaschine läuft, die Tür verriegelt ist und die Anzeige „Stop&Zugabe“ aus ist, können Sie keine Wäsche in die Trommel geben. Dies ist nur möglich, wenn die Anzeige „Stop&Zugabe“ leuchtet.

1. Drücken Sie die Taste **Stop&Zugabe**.
Die Waschmaschine unterbricht sofort das laufende Programm.
 2. Warten Sie ca. 30 Sekunden und überprüfen Sie dann, ob die Anzeige der Taste „Stop&Zugabe“ leuchtet.
 - Anzeige blinkt: Das Wasser in der Waschmaschine wird bis zum Sicherheitspegel abgepumpt, damit Sie weitere Wäsche zugeben können.
 - Anzeige aus: Sie können Wäsche einfüllen.
 3. Wäsche einfüllen.
 4. Drücken Sie die **Start/Pause**-Taste.
-  • Füllen Sie niemals Wäsche nach, wenn die Maschine bereits Schaum aufgebaut hat oder ganz mit Wasser gefüllt ist. Anderenfalls können Schaum und Wasser aus der Tür austreten. Prüfen Sie dies, ehe Sie die Tür öffnen.
- Wir empfehlen, die Funktion „Stop&Zugabe“ spätestens 5 Minuten vor Beginn eines Waschzyklus zu wählen.
 - Wenn die Innentemperatur beim Waschprogramm höher als 55 °C oder beim Trockenprogramm höher als 70 °C ist, können Sie die Funktion „Stop&Zugabe“ nicht wählen.



- Öffnen Sie die Tür nicht mit Gewalt, da dies zu Beschädigungen des Geräts oder zu Verletzungen führen kann.

Waschen mit dem Programmwahlschalter

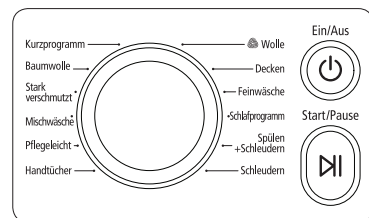
Das automatische Fuzzy-Control-Steuerungssystem Ihrer neuen Samsung-Waschmaschine vereinfacht das Waschen erheblich. Wenn Sie ein Waschprogramm auswählen, stellt die Maschine selbsttätig die richtige Waschtemperatur, -zeit und -geschwindigkeit ein.

1. Drehen Sie den Wasserhahn am Wasserzulauf der Waschmaschine auf.
2. Drücken Sie die **Ein/Aus**-Taste.
3. Öffnen Sie die Gerätetür.
4. Legen Sie die Wäschestücke nacheinander in die Trommel, ohne diese zu überladen.
5. Schließen Sie die Gerätetür.
6. Geben Sie Waschmittel, Weichspüler und ggf. Waschmittel für die Vorwäsche in die entsprechenden Waschmittelkammern.



Eine Vorwäsche ist nur bei den Waschprogrammen Baumwolle, Mischwäsche, Handtücher und Decken möglich. Ein Vorwaschgang ist nur bei starker Verschmutzung der Wäsche erforderlich.

7. Wählen Sie mit dem **Programmwahlschalter** das für Ihre jeweilige Wäsche geeignete Waschprogramm: Wolle, Decken, Feinwäsche, Schlafprogramm, Spülen+Schleudern, Schleudern, Baumwolle, Stark verschmutzt, Mischwäsche, Pflegeleicht und Handtücher. Die entsprechenden Anzeigen im Bedienfeld werden beleuchtet.



8. Sie können jetzt mit den entsprechenden Tasten die Waschtemperatur, die Anzahl der Spülgänge, die Schleuderdrehzahl und die Programmendzeit eingeben.
9. Drücken Sie die **Start/Pause**-Taste, um den Waschvorgang zu starten. Die Programmanzeige leuchtet, und die noch verbleibende Waschzeit für den Waschgang wird im Display angezeigt.

Nach Beendigung des Waschvorgangs:

Nach Abschluss des gesamten Waschgangs wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Nehmen Sie die Wäsche aus der Waschtrommel.

Waschen mit manuellen Einstellungen

Sie können die Einstellungen für den Waschvorgang auch manuell wählen, ohne den **Programmwahlschalter** zu verwenden.

1. Drehen Sie den Wasserhahn am Wasserzulauf auf.
2. Drücken Sie die **Ein/Aus**-Taste der Waschmaschine.
3. Öffnen Sie die Gerätetür.
4. Legen Sie die Wäschestücke nacheinander in die Trommel, ohne diese zu überladen.
5. Schließen Sie die Gerätetür.
6. Geben Sie Waschmittel und ggf. Weichspüler oder Waschmittel für die Vorwäsche in die entsprechenden Waschmittelkammern.
7. Drücken Sie die Taste **Temperatur**, um die Temperatur auszuwählen. (Kalt, 30 °C, 40 °C, 60 °C, 95 °C)
8. Drücken Sie die Taste **Spülen**, um die gewünschte Anzahl von Spülgängen einzustellen. Es können maximal fünf Spülgänge durchgeführt werden. Das Waschprogramm wird entsprechend verlängert.
9. Drücken Sie die Taste **Schleudern**, um die Schleuderdrehzahl einzustellen.
10. Drücken Sie die Taste **Programmende** so oft, bis die gewünschte Zeit für das Programmende angezeigt wird (max. 24 Stunden später in Schritten von einer Stunde). Die angezeigte Stunde gibt an, wann das Waschprogramm endet.
11. Drücken Sie die **Start/Pause**-Taste, um den Waschvorgang zu starten.

Waschbetrieb

TIPPS UND HINWEISE ZUM WASCHEN

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um eine optimale Waschleistung bei geringem Verbrauch zu erzielen.

 Überprüfen Sie stets das Etikett in der Kleidung, ehe Sie waschen.

Sortieren und waschen Sie die Wäsche nach folgenden Kriterien:

- **Pflegetikett:** Sortieren Sie die Wäsche nach Gewebeat in Baumwolle, Mischgewebe, Synthetik, Wolle und Viskose.
- **Farbe:** Trennen Sie weiße Wäsche von der Buntwäsche. Waschen Sie neue Buntwäsche separat.
- **Größe:** Wenn Sie Wäschestücke unterschiedlicher Größe zusammen waschen, verbessert sich die Waschwirkung.
- **Empfindlichkeit:** Waschen Sie empfindliche Textilien (z.B. reine Schurwolle, Gardinen und Seide) separat, und stellen Sie dazu das Waschprogramm für Wolle ein. Überprüfen Sie vor dem Waschen die Etiketten mit den Pflegesymbolen an den Wäschestücken. Eine Erklärung der Pflegesymbole finden Sie im Anhang.

Entleeren Sie die Taschen

Leeren Sie vor dem Waschen die Taschen in Ihren Wäschestücken. Kleine, unregelmäßig geformte Objekte wie Münzen, Messer, Nadeln und Briefklammern können Schäden an Ihrer Waschmaschine verursachen. Waschen Sie keine Kleidung mit großen Schnallen, Knöpfen oder anderen schweren Metallapplikationen.

Metall an der Kleidung kann Ihre Wäsche wie auch die Trommel beschädigen. Ziehen Sie Kleidungsstücke mit Knöpfen oder Stickereien auf links, ehe Sie sie waschen. Falls die Reißverschlüsse von Hosen und Jacken beim Waschen geöffnet sind, kann der Schleuderkorb beschädigt werden. Schließen Sie Reißverschlüsse vor dem Waschen.

Kleidungsstücke mit langen Bändern können sich mit anderen Wäschestücken verdrehen und sie beschädigen. Vergessen Sie nicht, solche Bänder vor dem Waschen zu befestigen.

Vorwäsche bei Baumwollgeweben

Ihre neue Waschmaschine, in Verbindung mit einem modernen Vollwaschmittel eingesetzt, erzielt perfekte Waschergebnisse und spart zugleich Energie, Zeit, Wasser und Waschmittel. Bei besonders stark verschmutzten Wäschestücken aus Baumwolle empfiehlt es sich jedoch, das Vorwaschprogramm zusammen mit einem enzymhaltigen Waschmittel zu verwenden.

Bestimmen der Füllmenge

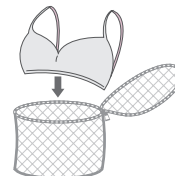
Überladen Sie die Waschmaschine nicht, da die Wäsche ansonsten nicht richtig sauber wird. Die folgende Tabelle enthält Angaben zur Füllmenge für verschiedene Gewebeatarten.

Gewebeat	Füllmenge
Modell	WF8120
Baumwolle	12,0 kg
Schlafprogramm / Stark verschmutzt / Handtücher	6,0 kg
Mischwäsche / Pflegeleicht	5,0 kg
Decken	1 Decke [bis 5 kg]
Kurzprogramm	4,0 kg
Feinwäsche	3,0 kg
Wolle	2,0 kg

 Wenn die Waschtrommel ungleichmäßig gefüllt ist („UE“ leuchtet im Display), verteilen Sie die Wäsche neu.

 **Vergessen Sie nicht, Büstenhalter (sofern waschbar) in ein Waschnetz (im Fachhandel erhältlich) zu legen.**

- Drahtbügel in Büstenhaltern können brechen und die Wäsche beschädigen. Deshalb sollten Sie Büstenhalter stets in einem Waschnetz in die Trommel geben.
- Kleine und leichte Wäschestücke wie Strümpfe, Handschuhe, Damenstrümpfe und Taschentücher können sich im Bereich der Gerätetür verfangen. Deshalb sollten Sie diese in einem Waschnetz in die Trommel geben.



WASCHMITTEL UND ZUSÄTZE

Geeignete Waschmittel

Wählen Sie das geeignete Waschmittel nach folgenden Gesichtspunkten aus: Gewebeat (Baumwolle, Synthetik, Feinwäsche, Wolle), Farbe, Waschtemperatur und Verschmutzungsgrad. Verwenden Sie stets speziell für Waschmaschinen entwickeltes Waschmittel mit geringer Schaumbildung.

Befolgen Sie die Anweisungen des Waschmittelherstellers in Bezug auf das Gesamtgewicht der zu waschenden Schmutzwäsche, sowie des Verschmutzungs- und Wasserhärtegrads in Ihrer Gegend. Im Zweifelsfall kann das Wasserwerk darüber Auskunft geben, welchen Härtegrad das Wasser hat.

-  Verwenden Sie kein Waschmittel, das zusammenklebt oder verhärtet ist, da solches auch nach dem Spülen noch zurückbleiben kann. Dadurch kann es passieren, dass die Waschmaschine nicht richtig spült oder der Abfluss verstopft.

Waschmittelbehälter

Ihre Waschmaschine verfügt über getrennte Kammern für Waschmittel und Weichspüler. Geben Sie die Waschzusätze in die richtigen Kammern, ehe Sie Ihre Waschmaschine starten.

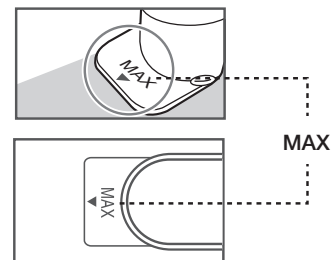
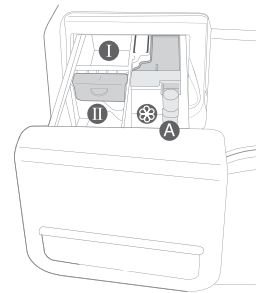
-  Öffnen Sie den Waschmittelbehälter NICHT, wenn die Waschmaschine läuft.

1. Ziehen Sie den Waschmittelbehälter links vom Bedienfeld heraus.
2. Geben Sie die empfohlene Waschmittelmenge direkt in die Waschmittelkammer ②, ehe Sie die Waschmaschine starten.
3. Geben Sie die empfohlene Menge Weichspüler in die Weichspülerkammer ③, sofern erforderlich.
4. Geben Sie bei einem Programm mit Vorwäsche die empfohlene Waschmittelmenge direkt in die Vorwaschmittelkammer ①.

-  Wenn Sie große Wäschestücke waschen, dürfen Sie die folgenden Waschmittelarten NICHT verwenden.

- Tabs und Kapseln
- Waschmittel mit Ball und Netz

-  Konzentrierte oder dickflüssige Weichspüler und Conditioner müssen mit etwas Wasser verdünnt werden, bevor sie in den Behälter gefüllt werden können (verhindert ein Blockieren des Überlaufs).



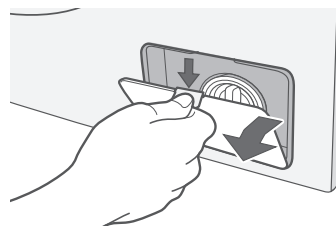
Reinigung und Pflege Ihrer Waschmaschine

Durch gute Pflege Ihrer Waschmaschine erzielen Sie eine optimale Waschleistung, vermeiden unnötige Reparaturen und verlängern die Lebensdauer der Waschmaschine.

MANUELLES ABLASSEN VON RESTWASSER

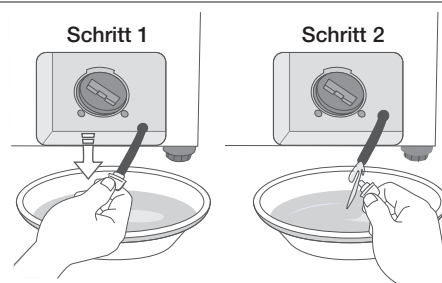
1. Öffnen Sie die Abdeckung der Fremdkörperfalle, indem Sie den Griff nach unten drücken und gleichzeitig nach vorn ziehen.

Achtung: Öffnen Sie nicht die Fremdkörperfalle, wenn sich noch viel Wasser in der Waschmaschine befindet.



2. Stellen Sie ein flaches Auffanggefäß bereit. Drehen Sie den Verschluss des Restwasser-Ablassschlauchs nach links, um ihn zu lösen. Ziehen Sie den Schlauch am Verschluss langsam und vorsichtig ca. 15 cm aus dem Gerät.

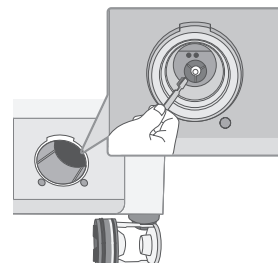
3. Lassen Sie das gesamte Wasser abfließen.



4. Schrauben Sie die Fremdkörperfalle heraus.



5. Reinigen Sie die Fremdkörperfalle, und entfernen Sie etwaige Fremdkörper. In der Waschmaschine befindet sich hinter der Fremdkörperfalle das Propellerrad der Absaugpumpe. Stellen Sie sicher, dass dieses Rad nicht blockiert ist.
6. Schrauben Sie die Fremdkörperfalle wieder ein.
7. Setzen Sie die Abdeckung der Fremdkörperfalle wieder ein.



REINIGUNG DER AUSSENFLÄCHEN

Drehen Sie den Wasserhahn am Wasserzulauf der Waschmaschine nach dem Waschen zu. Damit trennen Sie die Waschmaschine von der Wasserzufuhr und schließen den unwahrscheinlichen Fall aus, dass Wasser austritt. Lassen Sie die Tür geöffnet, damit das Innere vollständig trocknen kann. Mit einem weichen Tuch wischen Sie Waschmittelreste, Bleichmittel und andere Flecken ggf. weg. Reinigen Sie die folgenden Teile gemäß der Empfehlung:

Bedienfeld – Reinigen Sie dieses mit einem weichen feuchten Tuch. Verwenden Sie keine Scheuermittel oder Kratzer. Sprühen Sie keine Reinigungsmittel direkt auf das Bedienfeld.

Gehäuse – Reinigen Sie dies mit Haushaltsreiniger und Wasser.

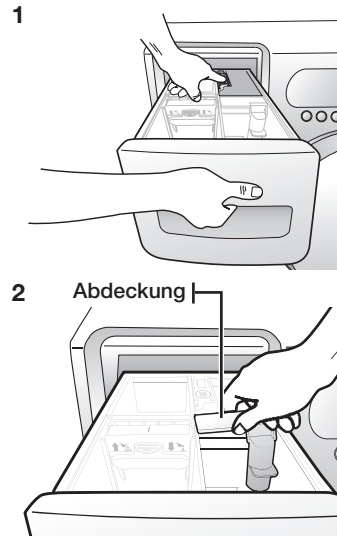
REINIGUNG DES INNENBEREICHS

Reinigen Sie das Innere Ihrer Waschmaschine regelmäßig, um aus dem Waschvorgang zurückbleibenden Schmutz, Dreck, Geruch, Ablagerungen, Waschmittelrückstände und Bakterien zu entfernen. Wenn Sie diese Anweisungen nicht beachten, kann es zu Unannehmlichkeiten wie Geruch und/oder bleibenden Verunreinigungen Ihrer Waschmaschine oder Ihrer Wäsche kommen. Kalkablagerungen dürfen nötigenfalls entfernt werden. Verwenden Sie nur Reinigungsmittel, die als „Waschmaschinengeeignet“ gekennzeichnet sind.

REINIGUNG DES WASCHMITTELBEHÄLTERS

Der Waschmittelbehälter sollte regelmäßig gereinigt werden, damit sich keine Waschmittelrückstände aufbauen.

1. Drücken Sie den Entriegelungshebel im Inneren des Waschmittelbehälters, und ziehen Sie ihn heraus.
2. Entfernen Sie die Abdeckung in der Kammer für Weichspüler und Bleichmittel.
3. Waschen Sie alle Teile unter fließendem Wasser.
4. Reinigen Sie die Kammern des Waschmittelbehälters mit einer weichen Bürste.
5. Setzen Sie die Abdeckung wieder ein und drücken Sie sie fest.
6. Schieben Sie den Waschmittelbehälter wieder in die Waschmaschine.
7. Starten Sie das Spül- und Schleuderprogramm ohne Wäsche.



Reinigung und Pflege Ihrer Waschmaschine

REINIGUNG DES SIEBS AM WASSERZULAUF

Reinigen Sie das Sieb am Wasserzulauf mindestens einmal pro Jahr bzw. wenn die Fehlermeldung „4E“ im Display angezeigt wird:

1. Drehen Sie den Wasserhahn am Wasserzulauf der Waschmaschine zu.
2. Lösen Sie die Schraubverbindung des Wasserzufuhrschlauchs an der Rückseite der Waschmaschine. Verschließen Sie den Schlauch mit einem Tuch, damit nicht aufgrund des Luftdrucks Wasser aus dem Schlauch spritzt.
3. Greifen Sie das Sieb im Zulaufanschluss der Waschmaschine mit einer Flachzange, und ziehen Sie es vorsichtig heraus. Spülen Sie es unter fließendem Wasser so lange ab, bis es ganz sauber ist. Reinigen Sie auch die Innen- und Außenseite des Zulaufanschlusses.
4. Schieben Sie das Sieb wieder in den Zulaufanschluss.
5. Schrauben Sie den Wasserzufuhrschlauch wieder am Zulaufanschluss fest.
6. Drehen Sie den Hahn der Wasserzufuhr auf, und stellen Sie sicher, dass der Anschluss dicht ist.

WENN DIE WASCHMASCHINE EINGEFROREN IST

Falls die Temperatur am Aufstellort der Waschmaschine so weit gefallen ist, dass Restwasser in der Maschine gefroren ist, gehen Sie wie folgt vor.

1. Ziehen Sie den Netzstecker der Waschmaschine aus der Steckdose.
2. Gießen Sie warmes Wasser auf den Anschluss am Wasserzulauf, um den Wasserzufuhrschlauch lösen zu können.
3. Nehmen Sie den Wasserzufuhrschlauch ab, und legen Sie ihn in warmes Wasser.
4. Gießen Sie warmes Wasser in die Waschmaschinentrommel, und lassen Sie es 10 Minuten lang einwirken.
5. Schließen Sie den Wasserzufuhrschlauch wieder an die Waschmaschine und den Wasserzulauf an. Überprüfen Sie, ob Wasserzufuhr und Wasserableitung normal funktionieren.

LAGERN DER WASCHMASCHINE

Wenn Sie Ihre Waschmaschine für längere Zeit lagern müssen, entleeren Sie sie zunächst und lösen alle Anschlüsse vollständig. Waschmaschinen können beschädigt werden, wenn die Schläuche und inneren Bauteile der Maschine vor längerer Lagerung nicht entleert werden.

1. Wählen Sie das Kurzprogramm und geben Sie Bleichmittel in die entsprechende Kammer des Waschmittelbehälters. Lassen Sie dieses Programm ohne Wäsche durchlaufen.
2. Drehen Sie den Wasserhahn am Wasserzulauf der Waschmaschine zu und lösen Sie den Wasserzufuhrschlauch.
3. Ziehen Sie den Stecker der Waschmaschine aus der Steckdose, und lassen Sie die Tür der Waschmaschine geöffnet, damit die Luft in der Trommel zirkulieren kann.

 Wenn Sie Ihre Waschmaschine bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt gelagert haben, lassen Sie eventuelle Wasserrückstände in der Waschmaschine tauen, ehe Sie sie verwenden.

Fehlersuche und Fehlercodes

MASSNAHMEN BEI PROBLEMEN MIT DER WASCHMASCHINE

Führen Sie die angegebenen Abhilfemaßnahmen durch, wenn Ihre Waschmaschine...

PROBLEM	LÖSUNG
nicht startet	• Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine an eine Steckdose angeschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür fest geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn am Wasserzulauf aufgedreht ist. • Stellen Sie sicher, dass die Start/Pause-Taste gedrückt wurde.
kein Wasser oder nicht genug Wasser bekommt	• Drehen Sie den Wasserhahn am Wasserzulauf ganz auf. • Stellen Sie sicher, dass der Wasserzufuhrschlauch nicht eingefroren ist. • Beseitigen Sie Knicke im Wasserzufuhrschlauch. • Reinigen Sie das Sieb am Wasserzufuhrschlauch.
nach dem Ende des Waschvorgangs Waschmittelreste im Waschmittelbehälter aufweist	• Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine mit ausreichendem Wasserdruck läuft. • Achten Sie darauf, dass das Waschmittel in die Mitte des Waschmittelbehälters gefüllt wird.
vibriert oder zu geräuschvoll läuft	• Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine gerade steht. Falls die Stellfläche uneben ist, können Sie die Stellfüße an der Waschmaschine entsprechend regulieren. • Stellen Sie sicher, dass alle Transportsicherungen entfernt wurden. • Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine keine anderen Geräte oder Gegenstände berührt. • Stellen Sie sicher, dass die Wäsche in der Trommel gleichmäßig verteilt ist.
das Wasser nicht abpumpt oder das Schleudern nicht funktioniert	• Stellen Sie sicher, dass der Wasserabfluss-Schlauch nicht geknickt ist oder zusammen gedrückt wird. • Stellen Sie sicher, dass die Fremdkörperfalle nicht verstopft ist.

Wenn das Problem fortbesteht, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.

Fehlersuche und Fehlercodes

FEHLERCODES

Bei Störungen Ihrer Waschmaschine wird ein Fehlercode im Display angezeigt. Schlagen Sie in solchen Fällen in dieser Tabelle nach und probieren Sie die empfohlene Lösung aus, ehe Sie den Kundendienst anrufen.

FEHLERCODE	LÖSUNG
door	Schließen Sie die Gerätetür.
4E	- Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn am Wasserzulauf aufgedreht ist. - Überprüfen Sie den Wasserdruck.
5E	- Reinigen Sie die Fremdkörperfalle. - Stellen Sie sicher, dass der Wasserabfluss-Schlauch ordnungsgemäß angeschlossen ist.
UE	Die Wäsche ist ungleichmäßig in der Trommel verteilt. Wäsche neu verteilen. Wenn nur ein einzelnes Wäschestück, z. B. ein Bademantel oder eine Jeans, gewaschen wird, ist das Ergebnis des letzten Schleudergangs möglicherweise nicht zufrieden stellend, und der Fehlercode „UE“ wird im Display angezeigt.
3E	Setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.

Bei Codes, die nicht oben aufgeführt sind, oder wenn die empfohlene Lösung nicht weiterhilft, setzen Sie sich bitte mit dem Samsung Kundendienst oder Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Übersicht über die Waschprogramme

ÜBERSICHT ÜBER DIE WASCHPROGRAMME

(● bei Bedarf)

Programme	Max. Wäsche- menge (in kg)	WASCHMITTEL UND WEICH- SPÜLER			Max. Temperatur in °C		Max. Schleuder- drehzahl	Programm- endevorwahl
		Vor- wäsche	Haupt- wasch- mittel	Weich- spüler	Voreinstel- lung	Max.		
Wolle	2	-	Ja	●	40	40	600 (600)	●
Decken	1 Decke (bis 5 kg)	●	Ja	●	30	40	800 (800)	●
Feinwäsche	3	-	Ja	●	Kalt	40	600 (800)	●
Schlaf- programm	6	●	Ja	●	40	95	600 (800)	●
Kurzprogramm	4	●	Ja	●	40	40	800 (1000)	●
Baumwolle	12	●	Ja	●	60	95	800 (1000)	●
Stark ver- schmutzt	6	●	Ja	●	40	60	800 (1000)	●
Mischwäsche	5	●	Ja	●	40	60	800 (1000)	●
Pflegeleicht	5	●	Ja	●	40	60	800 (1000)	●
Handtücher	6	●	Ja	●	40	95	600 (800)	●

1. Mit Vorwäsche verlängert sich ein Waschprogramm um etwa 15 Minuten.
2. Die Programmdauer wurde entsprechend der Norm IEC 60456 / EN 60456 ermittelt.
3. Da die in der Tabelle oben angegebenen Werte z. T. von Bedingungen wie Wasserdruck, -temperatur, Wäschemenge und -art abhängen, können je nach den vorliegenden Bedingungen leicht abweichende Werte auftreten.

Anhang

ERKLÄRUNG DER PFLEGESYMBOLS

Die folgenden Symbole sind Pflegehinweise für Bekleidung. Kleidungsetiketten enthalten normalerweise die folgenden vier Symbole in dieser Reihenfolge: Waschen, Bleichen, Trocknen und Bügeln und ggf. Hinweise für die chemische Reinigung.

Die Verwendung dieser Symbole gewährleistet die Einheitlichkeit zwischen den verschiedenen Bekleidungsherstellern von inländischer und importierter Bekleidung. Befolgen Sie die Pflegehinweise des Etiketts, um die Lebensdauer Ihrer Bekleidung zu maximieren und Probleme beim Waschen zu vermindern.

	Normalwaschgang		Bügeln bei max. 100 °C
	Schonwaschgang		Nicht bügeln
	Waschen bei 95 °C		Chemische Reinigung mit allen Lösungsmittel möglich
	Waschen bei 60 °C		Chemische Reinigung mit Perchlorethylen, Feuerzeugbenzin, reinem Alkohol oder R113
	Waschen bei 40 °C		Chemische Reinigung mit Kerosin, reinem Alkohol oder R113
	Waschen bei 30 °C		Keine chemische Reinigung möglich
	Handwäsche		Liegend trocknen
	Nicht waschen (nur chemische Reinigung)		Kann zum Trocknen aufgehängt werden
	Chlorbleiche möglich		Zum Trocknen auf einen Kleiderbügel hängen
	Chlorbleiche nicht möglich		Trocknen im Wäschetrockner mit normaler Temperatureinstellung
	Bügeln bei max. 200 °C		Trocknen im Wäschetrockner mit reduzierter Temperatureinstellung
	Bügeln bei max. 150 °C		Nicht im Trockner trocknen

UMWELTSCHUTZ-HINWEISE

- Dieses Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Beachten Sie bei der Entsorgung von Altgeräten die geltenden Normen und Gesetze. Schneiden Sie das Netzkabel durch, damit die Waschmaschine nicht mehr an eine Stromquelle angeschlossen werden kann. Entfernen Sie die Gerätetür, um zu verhindern, dass spielende Kinder sich versehentlich in der Trommel einschließen.
- Überschreiten Sie nicht die auf den Waschmittelpackungen angegebene empfohlene Waschmittelmenge.
- Verwenden Sie nur dann Fleckentferner und Bleichmittel, wenn es unbedingt notwendig ist.
- Waschen Sie möglichst immer die volle für das jeweilige Waschprogramm angegebene Wäschemenge. Auf diese Weise sparen Sie Wasser und Strom.

KONFORMITÄTSHINWEISE

Das Gerät entspricht den europäischen Sicherheitsnormen sowie der EG-Richtlinie 93/68 und der Norm EN 60335.

TECHNISCHE DATEN

TYP		FRONTLADER
ABMESSUNGEN		B 686 mm X T 787 mm X H 975 mm
WASSERDRUCK		50 ~ 780 kPa
GEWICHT		94 kg/101 kg
WASCH- und SCHLEUDERKAPAZITÄT		12 kg
ENERGIEVERBRAUCH	WASCHEN	200 W
	WASCHEN UND HEIZEN	2200 W
WASSERVERBRAUCH		96 ℓ
SCHLEUDERDREHZAHL	MODELL	WF8120
	U/min.	1000 U/min

Änderungen des Designs und der technischen Daten der Waschmaschine bleiben vorbehalten.



FRAGEN ODER HINWEISE?

Land	RUFEN SIE UNS AN	ODER BESUCHEN SIE UNS UNTER
GERMANY	01805 - SAMSUNG(7267864, € 0,14/Min)	www.samsung.de

Codenummer: DC68-02626C-01_DE